

Ressort: Politik

Griechenland: Banken bleiben mindestens eine Woche geschlossen

Athen, 28.06.2015, 21:20 Uhr

GDN - Die griechischen Banken sollen mindestens bis zum 7. Juli geschlossen sein. Das berichten britische Medien unter Berufung auf das griechische Finanzministerium.

Das Limit für Abhebungen soll demnach auf 60 Euro am Tag begrenzt werden. Wie Premierminister Alexis Tsipras in einer Fernsehansprache sagte, soll die Notenbank ab Montag zudem Kapitalverkehrskontrollen einführen, um Überweisungen ins Ausland zu verhindern und die Stabilität des Finanzsektors zu sichern. Unklar bleibt, wie lange die griechische Börse geschlossen bleiben soll. Tsipras sagte, die Einlagen der Bürger seien "garantiert". Er forderte die Bürger erneut auf, im für den 5. Juli geplanten Referendum gegen das Sparpaket der europäischen Gläubiger zu stimmen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56807/griechenland-banken-bleiben-mindestens-eine-woche-geschlossen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619